

REFERENZ

Ehemalige Burganlage - Residenzschloss Schwarzenberg

Brauereigebäude, Hopfen- und Malzdarre
2011-2013

Im Zuge der Generalinstandsetzung und Erweiterung der staatlich anerkannten Privaten Real- und Fachoberschule Schloss Schwarzenberg wurden Naturstein- und Restaurierungsarbeiten ausgeführt

Schäden allgemein

- Überformte Tür- und Fensteröffnungen
- Fehlstellen und Ausbrüche an Gewändeteilen aus Schilfsandstein
- Statische Verformungen
- Absturzgefährdete Werksteine
- Salzkontaminierung bodennaher Bauteile
- Korrodierte Metallteile
- stark Gefüge geschwächtes Sandsteinmaterial

Maßnahmen

- Reinigung
- Freilegung von überformten Sandsteinoberflächen
- Festigung von Sandstein
- Oberflächenschlämme
- Klebung von Bruchstücken
- Vernadelung
- Ergänzung
- Fugenerneuerung
- Behandlung von Metallteilen
- Putz- und Fugarbeiten mit Salzspeicherputzen

Ort

Scheinfeld

Datierung

12. bis 17. Jahrhundert

Auftraggeber

Mathilde-Zimmer-Stiftung Schloss
Schwarzenberg

Architekt

Anderhalten Architekten

Fachbauleitung

Steinwerkstatt Regensburg

Bearbeitungszeitraum

2011-2013

Material

Kalkstein, Schilfsandstein



Brauereigebäude nach den Restaurierungsarbeiten



Brauereigebäude (Ausschnitt) im Vorzustand



Ergänzung einer Fehlstelle, ursprüngl. gefasstes Sandsteingewände



Freigelegte Bogenanfänger der
Säulenarkaden in der sogenannten
Lehrküche

